

Guter Abschluss der Lohnverhandlungen MGB/GGB

An einer gemeinsamen Verhandlungsrunde mit der Matterhorn Gotthard Bahn (MGB) und der Gornergrat Bahn (GGB) am 4. November 2011 konnten sich die Sozialpartner auf die Lohnmassnahmen für 2012 einigen. Die in konstruktiver Atmosphäre durchgeführten Verhandlungen konnten trotz schwierigem wirtschaftlichem Umfeld mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden.

Die Löhne bei der MGB und der GGB erhöhen sich 2012 um 1 Prozent, davon sind 0.4 Prozent für generelle und 0.6 Prozent für individuelle Lohnerhöhungen vorgesehen. Zusätzliche 0.2 Prozent werden für Anpassungen bei der Überführung der GGB in den Firmenarbeitsvertrag der MGB und für die Ausweitung des Vaterschaftsurlaubes von 1 auf neu 3 Tage verwendet.

Ebenfalls thematisiert wurde die Situation der Pensionskasse. Diese weist per Ende Oktober einen Deckungsgrad von 88.9 Prozent auf. Im Vergleich zum Durchschnitt der schweizerischen Pensionskassen ist die Rendite aus der Vermögensanlage gut, jedoch konnte der angestrebte Sanierungspfad aufgrund der negativen Entwicklung der Finanzmärkte nicht eingehalten werden. Mit dem Ziel eine rasche Sanierung der Pensionskasse in den nächsten Jahren voranzutreiben, verpflichtet sich die MGB/GGB, den Deckungsgrad auf bis 90 Prozent per Ende Jahr anzuheben. Dafür wurde ein Höchstbetrag von CHF 3.4 Mio. festgelegt.

Zur vollständigen Sanierung der Pensionskasse werden jedoch weitere Massnahmen als Notwendig erachtet. Diese sollen im nächsten Jahr im Stiftungsrat der Pensionskasse diskutiert werden.



© Foto MGB